

Großtrappe und Rebhuhn im Zerbster Ackerland



© Lisa Dumpe



© Nadine Schubert

Der Zerbster Heimatverein e. V. lädt anlässlich der 60. Zerbster Kulturfesttage zum Vortrag ein

Großtrappe und Rebhuhn im Zerbster Ackerland – Wie man stark gefährdeten Arten unter die Flügel greifen kann

Wann? Montag, 03. März 2025, 18:30 Uhr

Wo? Fasch-Saal, Stadthalle Zerbst/Anhalt

Viele Arten leiden unter der Veränderung und dem Verlust von Lebensraum. Auch Arten, die man früher bei jedem Spaziergang antreffen oder auf den Feldern des Zerbster Ackerlandes beobachten konnte, sind heute selten geworden. Das Rebhuhn war früher ein häufig anzutreffender Bewohner der Agrarlandschaft und die Großtrappe, ein ikonischer Vogel, ist historisch fest verbunden mit dem Zerbster Land. Heutzutage stehen sie stellvertretend für viele stark gefährdete bzw. sogar vom Aussterben bedrohte Arten. Der Förderverein Großtrappenschutz e.V. leitet Projekte zum Schutz bzw. zur Wiederansiedlung dieser beiden Arten und gibt heute Abend Einblick in seine Arbeit und das Leben dieser faszinierenden Vögel.

Anmeldung nicht erforderlich

Kontakt für Rückfragen: Zerbster Heimatverein e. V. 03923 754 250